



KONTAKT

Sita Rajasooriya leitet die DeBUG NRW-Kontaktstelle für Gewaltschutz. Sie war bis 2018 Gewaltschutzkoordinatorin im UNICEF-Projekt „Mindeststandards zum Schutz von geflüchteten Menschen in Flüchtlingsunterkünften“ und führt mit der DeBUG NRW-Kontaktstelle den Bereich Gewaltschutz in Flüchtlingsunterkünften weiter.



Sita Rajasooriya

Sozialwissenschaften (MA)
Alleestraße 46
44793 Bochum
☎ 0234 459669-45
📠 0234 459669-98
📠 0172 9057834
✉ s.rajasooriya@planb-ruhr.de

DEBUG NRW-KONTAKTSTELLE

Mehr Infos zur Bundesinitiative:

www.bmfsfj.de

www.gewaltschutz-gu.de

www.der-paritaetische.de



ÜBER PLANB

PLANB Ruhr e. V., gegründet 2011, ist ein anerkannter Träger der Kinder- und Jugendhilfe sowie der Migrationsarbeit, organisiert unter dem Dach des Paritätischen NRW. Unsere interkulturelle Arbeit verfolgt das Ziel, Zukunftsperspektiven für Kinder, Jugendliche und Familien zu schaffen – unabhängig von Kultur oder sozialer Herkunft. Unsere rund 260 Mitarbeiter*innen sprechen mehr als 30 Sprachen und Dialekte. Wir sind in Bochum, Essen, Mülheim, Dortmund, Herne und Hattingen vertreten und in den kommunalen Strukturen des Ruhrgebiets fest verankert.

DeBUG NRW-Kontaktstelle

für Gewaltschutz in Flüchtlingsunterkünften

**SCHUTZ BIETEN
RISIKEN MINIMIEREN
SICHERHEIT GARANTIEREN**



MAT-Basisstext by www.unspash.com

Eine Kooperation zwischen dem Paritätischen Gesamtverband und PLANB Ruhr e. V.



PLANB

Ruhr e. V.
Interkulturelle Kinder- und Jugendhilfe

Geschäftsstelle Bochum

Alleestr. 46
44793 Bochum
T 0234 459669-10
F 0234 459669-99
E info@planb-ruhr.de
www.planb-ruhr.de

PLANB

Ruhr e. V.
Interkulturelle Kinder- und Jugendhilfe

www.planb-ruhr.de

Definierte Mindeststandards

Im Rahmen der Bundesinitiative „Schutz von geflüchteten Menschen in Flüchtlingsunterkünften“ wurden seit 2016 Mindeststandards zum Gewaltschutz definiert. Diese Mindeststandards sind bundesweit an ausgewählten Orten umgesetzt worden, Handlungsabläufe zum Gewaltschutz in Flüchtlingsunterkünften wurden verbessert. PLANB ist seit 2016 Kooperationspartner der Initiative. Die Praxiserfahrung der bisherigen Arbeit hat gezeigt, dass weiterhin ein großer Bedarf an Sensibilisierung für das Thema und an direkter Unterstützung bei der Umsetzung vor Ort besteht.



„Man muss die Dinge sehen, wie sie sind,
aber man muss sie doch nicht so lassen.“

Robert Lembke (1913 - 1987), Journalist und TV-Moderator

Dezentrale Beratungs- und Unterstützungsstruktur (DeBUG) für Gewaltschutz in Flüchtlingsunterkünften

Das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend unterstützt acht bundesweite Kontaktstellen für Gewaltschutz in Flüchtlingsunterkünften.

Der Paritätische Gesamtverband hat uns beauftragt, eine für das Land Nordrhein-Westfalen zuständige Kontaktstelle einzurichten, die bei der konkreten Umsetzung von Gewaltschutzkonzepten in Unterkünften Information, Beratung, Schulung und Prozessbegleitung anbietet. Ziel der Bundesinitiative ist es, den Gewaltschutz für geflüchtete Menschen in Unterkünften zu verbessern und die Mitarbeiter*innen in ihrer Handlungssicherheit zu stärken.

